

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Sammlung malabarischer Früchten und Gewächsen,
welche mit ihren natürlichen Farben seynd gemahlt
worden - Cod. Rastatt 328**

Pfleger, Ludwig

Rastatt, [18. Jahrh.]

No. 37 Belluta Tsampaxam

[urn:nbn:de:bsz:31-51413](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51413)



No: 57. *Bellita Tsampayanum*

No 37.

Dieser Baum wird von den Malabariern Belluta
Tjampaxam von den Portugiesern Nagatampo, von den
Portugiesern Moroius Rosado, von den Negern aber
Castanie Rosan genannt; zu weissen Saft und anbräunt
sein Saft ist sehr schmerzhaft, der Saft aber
bitter und scharf ist.

Die Blätter sind lang, mit kleinen Neben, glänzend und
glabrous. Die Blätter sind die Größe, und die Gestalt eines
Kaltwassers, und besteht aus einer weissen, runden und
glatten, innen gelblich aber ist sie mit weissen
Zusatz angefüllt.

Die Frucht ist rund, und mit einer ungenügenden
abgeschleht, sie ist von einer Rinde umgeben, welche
zäh ist, und in einer weissen, weichen Rinde ist
und glänzt die Rinde einer Castanie, innen
ist sie sehr weich, die so weisse in der
Gestalt, und in dem Geschmack eine
Castanie glänzen.

Die Frucht weisst aber alle Arten in Malabar, besonders
in der Provinz Mangatti, wo sie beliebt wegen
ihres weissen Saftes, wo sie sehr
schmerzhaft ist, und
den Saft sehr schmerzhaft ist.

Die Frucht, sowie Blätter, und dieser Saft
ist sehr schmerzhaft.